

Herr Gräf fragt nach dem neuesten Sachstand der WTV-Maßnahme zur Verlegung einer neuen Wassertransportleitung. Diese sei ja auch im engen Zusammenhang mit der Vergabe der Druckerhöhungsanlage in der Ortslage Stein zu sehen.

Herr Breuer führt aus, dass es keine neuen Informationen seit der letzten WTV-Beiratssitzung im März gebe. Man befinde sich seitens des WTV wohl immer noch im Planfeststellungsverfahren. Außerdem dauere die Einbindung aller beteiligten Behörden immer noch an. Ob bis Ende dieses Jahres noch Bewegung in die Sache komme, sei wohl eher zweifelhaft.

Weiterhin merkt Herr Gräf an, dass nach seiner Rechnung im Bereich Investitionen ca. 217.000 € gegenüber den ursprünglichen Planansätzen eingespart wurden. Dies liege nach seiner Ansicht an den zum Teil sehr guten Submissionsergebnissen für diese Maßnahmen. Er fragt dahingehend, wie sich diese Einsparungen im Jahresabschluss niederschlagen.

Herr Breuer führt hierzu aus, dass zusätzlich zu den aufgeführten Ausgaben noch Eigenleistungen aktiviert werden. Somit werden sich die Ist-Zahlen noch den Planansätzen annähern. Trotz alledem machen sich natürlich Differenzen zu den Soll-Ansätzen im Jahresabschluss positiv bemerkbar.